
Nutzungsbedingungen für die Software der PointCab GmbH

Die folgenden Nutzungsbedingungen gelten im Zusammenhang mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der PointCab GmbH, wenn nicht explizit durch andere schriftliche Vereinbarungen ausgeschlossen.

§ 1 Begriffsdefinitionen

1. Im Weiteren wird die PointCab GmbH auch als "wir" bzw. "uns" bezeichnet und Sie als unser Kunde bzw. Vertragspartner als "Sie".
2. Wenn nicht anders spezifiziert schließt der Begriff "Software" alle von uns oder durch Vertragspartner vertriebene Softwarelösungen mit ein.

2.1 Der Begriff "SaaS-Software" (Software-as-a-Service) ist eine Spezifikation und bezieht sich ausschließlich auf web-basierte Softwareprodukte wie z.B. PointCab Nebula.

2.2 Der Begriff "Desktop-Software" ist eine Spezifikation und bezieht sich ausschließlich auf nicht-web-basierte Softwareprodukte die einer Installation bedürfen, wie z.B. PointCab Origins.

§ 2 Anwendungsbereich

1. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen finden auf alle durch uns hergestellte oder überlassene Software Anwendung.
2. Diesen Bedingungen entgegenstehende Bedingungen Ihrerseits haben keine Gültigkeit, es sei denn, wir haben diese ausdrücklich schriftlich akzeptiert.
3. Sofern nachfolgend nicht explizit auf SaaS-Software oder Destop-Software Bezug genommen wird, gelten die nachfolgenden Regelungen universal.

§ 3 Nutzungsgegenstand

1. Gegenstand ist je nach Angebot entweder die dauerhafte oder zeitlich begrenzte Überlassung der durch uns vertriebenen Software und die jeweilige Einräumung der in § 5 beschriebenen Nutzungsrechte.
2. Die einzelnen Leistungsmerkmale und Funktionalitäten der Software können unserer

Webseite unter pointcab-software.com entnommen werden. Die Angaben sind als Leistungsbeschreibung zu verstehen und nicht als Garantien. Eine Garantie wird nur gewährt, wenn sie als solche ausdrücklich bezeichnet und schriftlich bestätigt worden ist. Konfigurationsleistungen sind nicht Gegenstand dieser Bedingungen.

3. Die Mindestanforderungen unserer Software an Hardware und Betriebssystem, sowie die Kompatibilitätsanforderungen und Leitlinien für die Nutzung unserer SaaS-Software stellen wir Ihnen online auf unserer Webseite unter pointcab-software.com zur Verfügung.
4. Ausdrücklich kein Gegenstand der Nutzung unserer SaaS-Software ist eine Cloud mit entsprechendem Speicherplatz (nachfolgend „Clouddienste“ genannt. Die Beschaffung entsprechender Clouddienste liegt in Ihrer Verantwortung.

§ 4 Mitwirkungspflichten

1. Sie haben die Pflicht, die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der im Rahmen der Softwarenutzung verarbeiteten Daten und Ergebnisse regelmäßig zu überprüfen. Dies beinhaltet auch Verfahren für die Registrierung von Punktwolken, Messungen in den Punktwolken und den vorverarbeiteten Ergebnissen sowie der Überführung in Drittsoftware.
2. Es obliegt Ihnen, regelmäßige Datensicherungen nach dem aktuellen Stand der Technik durchzuführen, sowie bei der Verwendung von Desktop-Software die Soft- und Hardwareumgebung der Software fachgerecht zu pflegen und zu warten.
3. Sie haben die Pflicht die von uns auf unserer Website bereitgestellten Mindestanforderungen, Kompatibilitätsanforderungen und Leitlinien für die Nutzung unserer SaaS-Software zu erfüllen. Aufgrund technologischer Weiterentwicklungen kann es sein, dass sich die Mindestanforderungen und Kompatibilitäten für die Nutzung unserer SaaS Software ändern. Hierüber werden wir Sie auf unserer Website rechtzeitig informieren.
4. Der Lizenznehmer ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass alle autorisierten Nutzer innerhalb seines Unternehmens von den Bedingungen dieser Vereinbarung Kenntnis nehmen und diese einhalten.

§ 5 Nutzungsrechte

1. Wir räumen Ihnen im Falle der Miete bzw. Subscription (auch: Jahresabo) ein einfaches, auf die Dauer der Miete bzw. Subscription begrenztes und nicht übertragbares Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung vorbehaltlich der Regelungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen ein.
2. Beim Kauf von Desktop-Software wird Ihnen ein einfaches, übertragbares und dauerhaftes Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung eingeräumt. Ein darüberhinausgehender Erwerb

von Rechten ist mit dieser Nutzungsrechtseinräumung nicht verbunden. Soweit unsere Software Open-Source Bestandteile enthält, gelten die Bestimmungen des Open-Source-Anbieters gesondert. Wir sichern Ihnen aber zu, dass die Open-Source-Bestandteile die bestimmungsgemäße Benutzung durch Sie nicht beeinträchtigen.

3. Dieses Nutzungsrecht ist auf die jeweils erworbene Version inklusive der während der Vertragslaufzeit erfolgten Updates und Anpassungen beschränkt.
4. Der Quellcode bleibt unser Eigentum. Es besteht kein entsprechender Herausgabe- oder Offenlegungsanspruch.
5. Die dauerhafte Rechteeinräumung beim Kauf oder das zeitlich befristete Nutzungsrecht bei der Miete bzw. Subscription (auch: Jahresabo) von Desktop-Software berechtigt Sie zur Installation und zum Betrieb der Software. Soweit keine anderslautende schriftliche Regelung zwischen uns und Ihnen getroffen wurde, beschränken sich die Nutzungsrechte an der Desktop-Software auf die Nutzung durch jeweils nur einen Benutzer zur gleichen Zeit pro Lizenz. Der Einsatz der überlassenen Desktop-Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstationen-Rechnersystems ist unzulässig, sofern damit die Möglichkeit zeitgleicher Mehrfachnutzung der Desktop-Software pro Lizenz geschaffen wird.

Für SaaS-Software gelten diese Bestimmungen nicht.

6. Bei dauerhafter Einräumung des Nutzungsrechts im Rahmen des Kaufs von Desktop-Software ist die Weitergabe der Desktop-Software unter Übergabe der Dokumentation an einen Dritten zulässig. Sie haben uns unverzüglich Name und Anschrift des Dritten mitzuteilen und den Dritten vor Weitergabe schriftlich auf die Geltung dieser Nutzungsbedingungen zu verpflichten. Außerdem haben Sie sämtliche Ihnen überlassenen Kopien einschließlich etwaiger Sicherungskopien dem Dritten zu übergeben oder die nicht übergebenen Kopien unverzüglich zu vernichten. Im Falle der berechtigten Weitergabe des Nutzungsrechts endet Ihr Nutzungsrecht. Die Durchführung der vorstehenden Verpflichtungen haben Sie uns auf Anforderung schriftlich zu bestätigen.
7. In keinem Fall haben Sie das Recht, erworbene Desktop-Software zu vermieten oder in sonstiger Weise unter zu lizenzieren. Bei zeitlich beschränktem Nutzungsrecht sind Sie nicht berechtigt, die eingeräumten Nutzungsrechte auf Dritte zu übertragen oder Dritten Rechte hieran einzuräumen. Es gelten weiterhin die Regelungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
8. Sie dürfen ausschließlich zum Zweck der Datensicherung eine Sicherungskopie der Software erstellen. Sie sind verpflichtet, den unbefugten Zugriff Dritter auf die Software sowie die Dokumentation durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern und beim Auftreten unverzüglich an uns zu melden. Es ist Ihnen untersagt, vertrauliche Informationen im Wege des Reverse Engineering der Software zu erlangen. Reverse Engineering sind dabei sämtliche

Handlungen, einschließlich des Beobachtens, Dekompilierens, Testens, Untersuchens und des Rück- sowie ggf. erneuten Zusammenbaus, mit dem Ziel, an vertrauliche Informationen zu gelangen.

9. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Regelungen unberührt.

§ 6 Gewährleistung

1. Die Gewährleistungsfrist für gekaufte Desktop-Software beträgt 1 Jahr ab Beginn der Nutzungsmöglichkeit. Bei arglistigem Verschweigen eines Mangels gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.
2. Bei Miete bzw. Subscriptions (auch: Jahresabo) leisten wir Gewähr für die Aufrechterhaltung der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit der Mietsoftware während der Vertragslaufzeit. Wir werden auftretende Sachmängel an der Mietsoftware in angemessener Zeit beseitigen.
3. Sie haben die gekaufte Desktop-Software unverzüglich nach Erhalt auf offensichtliche Mängel zu überprüfen und bei Vorliegen eines solchen Mangels uns diesen unverzüglich mitzuteilen, ansonsten ist eine Gewährleistung für diese Mängel ausgeschlossen. §377 HGB findet Anwendung.
4. Für kostenfreie Software, welche wir Ihnen zur Verfügung stellen, gilt keine Gewährleistung.
5. Wir gewährleisten die Möglichkeit der Anbindung der Clouddienste Dritter, die in der Produktbeschreibung unserer SaaS-Software auf unserer Website angegeben sind. Im Übrigen gelten für Clouddienste Dritter, die im Zusammenhang mit unserer Software genutzt werden, ausschließlich die Gewährleistungsbestimmungen des Drittanbieters.
6. Sachmängel sind grundsätzlich unter der auf unserer Website angegebenen E-Mailadresse oder der dort angegebenen Telefonnummer zu melden.
7. Einer Mangelmeldung ist eine möglichst präzise Beschreibung des Sachmangels beizufügen.
8. Ein Sachmangel liegt insbesondere nicht vor, wenn
 - (a) eine Störung durch unsachgemäße Behandlung der Software hervorgerufen wurde;
 - (b) die Ursache für eine Störung nicht in unserer Software liegt, sondern durch sonstige Ursachen hervorgerufen wird, die nicht in unserer Sphäre liegen (z.B. Systemabsturz, Inkompatibilität mit Drittsoftware oder Ähnlichem).
 - (c) die Ursache auf Änderungen oder Inkompatibilitäten unserer Software mit Clouddiensten Dritter oder Fehler der Clouddienste Dritter zurückzuführen sind, die nicht in unserer Sphäre liegen.

(d) Die Ursache auf Änderungen und Modifikationen, die Sie an der Software vorgenommen haben, ohne hierzu kraft Gesetzes, gemäß diesen Lizenzbedingungen oder aufgrund einer vorherigen schriftlichen Zustimmung von uns berechtigt zu sein, beruhen.

§ 7 Behebung von Sachmängeln

1. Mitgeteilte und reproduzierbare Sachmängel werden wir in angemessener Frist beheben. Wir leisten keine Gewähr für gemeldete Sachmängel, die weder reproduzierbar sind noch durch maschinell erzeugte Ausgaben aufgezeigt werden können.
2. Wir sind im Falle eines Sachmangels zunächst zur Nacherfüllung berechtigt. Diese kann in unserem Ermessen in zwei Nachbesserungsversuchen oder Ersatzlieferung bestehen.
3. Im Rahmen einer etwaigen Ersatzlieferung werden Sie gegebenenfalls den dann aktuellen Stand der Software (Updates und ggf. Upgrades) übernehmen, es sei denn dies würde zu unzumutbaren Beeinträchtigungen auf Ihrer Seite führen. Wir sind im Rahmen einer Nachbesserung berechtigt, bis zur Lieferung eines entsprechenden Updates eine vorläufige Nachbesserung dadurch zu leisten, dass wir Ihnen Möglichkeiten und Verfahren erläutern, den Sachmangel oder seine Auswirkungen zu umgehen. Dies gilt nicht, wenn die Umgehung für Sie unzumutbar ist.
4. Die Mangelbeseitigung kann auch mittels Datenfernübertragung (Remotezugriff) erfolgen.
5. Nach einer Mangelmeldung durch Sie werden wir unverzüglich unter Berücksichtigung der jeweiligen Situation, insbesondere der Ursache, Schwere und Auswirkungen des Mangels mit der Mangelbeseitigung beginnen. Die Mangelmeldung wird in einem Ticketsystem dokumentiert. Sobald für uns erkennbar, werden wir Sie über die mögliche Ursache sowie im Nachfolgenden über den jeweiligen Status der Mangelbeseitigung informieren. Sollte eine Mangelbehebung nicht innerhalb von 2 Werktagen (Mo. bis Fr. nicht an Feiertagen in Baden-Württemberg) nach Zugang der Mangelmeldung möglich sein, werden wir Ihnen dies unverzüglich mitteilen. Die Einhaltung einer bestimmten Wiederherstellungszeit schulden wir nicht.
6. Wir genügen unserer Pflicht zur Nachbesserung auch, indem wir mit einer automatischen Installationsroutine versehene mangelfreie Updates auf unserer Webseite zum Download bereitstellen und Ihnen telefonischen Support sowie online Unterstützung via Fernwartung mit Bildschirmübertragung zur Lösung auftretender Probleme anbieten.
7. Tritt trotz zweimaliger Nacherfüllung keine Beseitigung des Mangels ein, sind wir zur Nachbesserung und Nachlieferung nicht Willens oder in der Lage, unterbleibt diese innerhalb einer angemessenen Frist oder schlägt die Nacherfüllung aus sonstigen Gründen fehl, sind Sie bezüglich der betroffenen Leistungen berechtigt von Ihren gesetzlichen Ansprüchen Gebrauch zu machen. Eine Rücktritts- oder Kündigungserklärung des Kauf-, Miet-, oder Subscriptionvertrages (auch: Jahresabo) wirkt auch für die jeweils hierfür vereinbarte

Wartung. Eine Kündigung der Wartung lässt allerdings den Kauf-, Miet-, oder Subscriptionvertrag (auch: Jahresabo) unberührt. Bei nur geringfügigen Mängeln steht Ihnen kein Rücktritts- oder Kündigungsrecht zu.

§ 8 Behebung von Rechtsmängeln

1. Falls Dritte Schutzrechte gegen Sie geltend machen, haben Sie uns unverzüglich zumindest in Textform zu unterrichten. Wir werden nach eigener Wahl die Ansprüche abwehren oder befriedigen. Sie dürfen von sich aus die Ansprüche Dritter nicht anerkennen. Sie werden uns diejenigen Vollmachten und Erklärungen erteilen, die notwendig sind, um die Auseinandersetzung mit dem Dritten gerichtlich und/oder außergerichtlich zu führen. Soweit es für uns nicht zulässig und/oder möglich ist, die Auseinandersetzung mit dem Dritten selbst zu führen, werden Sie die Auseinandersetzung mit dem Dritten in Abstimmung mit uns führen. Sie werden die Auseinandersetzung nicht ohne Zustimmung durch uns durch Vergleich beenden. Wir werden Sie in angemessener Höhe von mit der Anspruchsabwehr verbundenen Kosten, einschließlich Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe, und durch die Schutzrechtsverletzung verursachten Schäden freistellen, soweit uns ein Verschulden trifft.
2. Die Nacherfüllung bei Rechtsmängeln erfolgt nach unserer Wahl, entweder
 - (i) indem wir Ihnen eine rechtlich einwandfreie Nutzungsmöglichkeit an der Software verschaffen,
 - (ii) die schutzrechtsverletzende Software ohne bzw. nur mit für Sie akzeptablen Auswirkungen auf deren Funktion ändern,
 - (iii) die schutzrechtsverletzende Software ohne bzw. nur mit für Sie akzeptablen Auswirkungen auf deren Funktion gegen eine Software austauschen, deren vereinbarungsgemäße Nutzung keine Schutzrechte verletzt, oder
 - (iv) wir einen neuen Programmstand liefern, bei dessen vereinbarungsgemäßer Nutzung keine Rechte Dritter verletzt werden.

Ist die Nacherfüllung für uns unmöglich oder nur zu unverhältnismäßigen Bedingungen möglich, haben wir das Recht, die betroffene Software oder Leistung zurückzunehmen und den Vertrag aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen bzw. zurückzutreten. In diesem Fall werden wir Ihnen die gezahlte Vergütung abzüglich einer angemessenen Nutzungsgebühr für jeden Monat der Nutzung zurückerstatten oder, wenn Sie für die Nutzung der Software auf wiederkehrender Basis zahlen, den nicht genutzten Teil der wiederkehrenden Gebühr(en) zurückerstatten.

§ 9 Lizenzaudit

1. Wir sind berechtigt in regelmäßigen Abständen die Gültigkeit der Lizenzen zu überprüfen. Hierfür wird eine Verbindung zwischen der Software und unseren Lizenzservern hergestellt.

Dabei werden verschiedene Daten Ihres verwendeten Computers, wie z.B. Lizenz-ID, Rechner-ID bzw. die Nutzerdaten übertragen.

2. Stellt sich bei einer Prüfung heraus, dass Sie die Software in einem Umfang, der die erworbenen Nutzungsrechte qualitativ (im Hinblick auf die Art der gestatteten Nutzung) oder quantitativ (im Hinblick auf die Anzahl der erworbenen Lizenzen) überschreitet, so werden Sie unverzüglich die zur erlaubten Nutzung notwendigen Nutzungsrechte erwerben. Unterlassen Sie dies, so werden wir die uns zustehenden Rechte geltend machen.

§ 10 Haftung

1. Die Haftung für kostenfreie Software, die wir Ihnen zur Verfügung stellen, ist auf Schäden durch arglistig verschwiegene Mängel beschränkt.
2. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern Sie Ansprüche geltend machen, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln unsererseits beruhen, sowie in den Fällen einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz. Eine uneingeschränkte Haftung unsererseits besteht auch bei arglistigem Verschweigen eines Mangels oder bei der Übernahme einer Garantie.
3. Die Haftung unsererseits ist im Falle leicht fahrlässiger Verletzungen von wesentlichen Vertragspflichten („Kardinalpflichten“) summenmäßig beschränkt auf den Schaden der nach Art der vertragsgegenständlichen Leistungen vorhersehbar und typisch ist.
4. Maximal ist unsere Haftung nach Ziffer 4 jedoch beschränkt auf die Höhe unserer Haftpflichtversicherung, und zwar wie folgt:

EUR 3,0 Mio. für Personen- und Sachschäden.

EUR 500.000,00 für Vermögensschäden. EUR 250.000,00 bei Rücktritt, für Eigenschäden bei Verlust von Dokumenten. Außerdem für Kosten bei Reputationsschäden, bei Vertrauensschäden und für Kosten bei Beschädigung oder Zerstörung einer Webseite.

5. Im Übrigen ist die Haftung für sonstige leicht fahrlässig verursachte Schäden und wegen entgangenen Gewinns, personellen Mehraufwandes, Nutzungsausfall und/oder wegen Umsatzeinbußen ausgeschlossen.
6. Die Haftung für den Verlust von aufgezeichneten Daten ist ausgeschlossen, soweit sie den Schaden übersteigt, der bei einem regelmäßigen Sicherungsverfahren nach professionellen Maßstäben genügenden, ordnungsgemäßen Datensicherung Ihrerseits entstanden wäre. Soweit wir nach Maßgabe abweichender Vereinbarungen mit Ihnen für die Sicherung von Daten verantwortlich sein sollten, gilt vorstehender Satz nicht.
7. Eine weitergehende Haftung von uns auf Schadens- oder Aufwendungsersatz ist ohne

Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen.

8. Soweit nach dem Vorstehenden unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung der gesetzlichen Vertretungsorgane und von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, insbesondere unserer Mitarbeiter.

§ 11 Datenschutz

1. Für die Einhaltung einschlägiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen im Rahmen der Nutzung der Software, die wir Ihnen im Zusammenhang mit den vertragsgegenständlichen Leistungen zur Nutzung bereitstellen, sind ausschließlich Sie verantwortlich. Sie sind insbesondere selbst für etwaige nach den Bestimmungen der DS-GVO und/oder des Bundesdatenschutzgesetzes durch Ihre Nutzer und Geschäftspartner erforderlichen Einwilligungserklärungen verantwortlich.
2. Werden durch uns Dienste Dritter bereitgestellt, gelten auch die Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Dritten.

§ 12 Sonstiges

1. Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung oder Aufhebung dieser Klausel.
2. Auf diese Regelungen findet das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
3. Erfüllungsort ist der Sitz der PointCab GmbH. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Stuttgart, sofern jede Partei Kaufmann oder juristische Person, juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien werden sich bemühen, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame zu finden, die dem wirtschaftlichen und rechtlichen Bedeutungsgehalt der unwirksamen Bestimmung am ehesten nahekommt.
5. Diese Nutzungsbedingungen wurden in deutscher Sprache erstellt. Im Falle der Übersetzung der Nutzungsbedingungen in die englische Sprache geht bei inhaltlichen Abweichungen zwischen den beiden Sprachversionen die deutsche Sprachversion der Nutzungsbedingungen vor.

Wernau den 15. November 2024

PointCab GmbH
Talstraße 8
D-73249 Wernau
Germany

Phone +49 (0) 7153 – 929 593 0
Email info@pointcab-software.com
Internet www.pointcab-software.com

Kreditinstitut Volksbank Plochingen
Kto-Nr 0806752009, BLZ 61191310
IBAN DE46 6119 1310 0806 752009
BIC/SWIFT GENODES1VBP

Dr.-Ing. Richard Steffen
HRB-Nr 759235
Amtsgericht Stuttgart
UST-Nr DE 815429210